



29. FEB  
2024

## Schweizer Fachtagung Eisenbahnsicherheit

### Anlass und Ziel der Tagung

Die Eisenbahn ist entweder sicher oder sie ist gar nicht. Niemand würde in einen Zug steigen, wenn der Bahnbetrieb so unsicher wäre, dass man nur zufällig gesund ans Ziel käme. Die Schweizerinnen und Schweizer haben ein besonderes Vertrauen in die Bahn: Sie fahren mit 2'500 Kilometern pro Kopf und Jahr deutlich mehr Bahn als die Einwohner anderer europäischer Länder. Sie vertrauen darauf, dass die Bahnunternehmen alle Risiken des Bahnbetriebs sicher beherrschen und alle geltenden Sicherheitsvorschriften einhalten, um die Sicherheit der Reisenden, aber auch die Sicherheit von Umwelt und Gesellschaft zu gewährleisten.

Die **Schweizer Fachtagung für Eisenbahnsicherheit** befasst sich mit dem Zusammenwirken der relevanten Akteure Behörden, Eisenbahnverkehrsunternehmen, Infrastrukturbetreiber und Fahrzeughalter / ECM, die für den sicheren Eisenbahnbetrieb in der Schweiz verantwortlich sind. Die Leitfragen der Tagung sind:

- Wie verändern sich die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit und wo liegt die kollektive Systemverantwortung?
- Wie positionieren sich die Akteure zu „Brennpunktthemen“ wie z.B. den Anforderungen an den Aufbau eines unternehmensspezifischen Sicherheitsmanagements?
- Welche Sicherheitsverantwortung tragen EVU und Fahrzeughalter sowie deren ECM beim Einsatz von Eisenbahnfahrzeugen?

Die **Schweizer Fachtagung für Eisenbahnsicherheit** richtet sich an Personen mit Funktionen und Aufgaben im Zusammenhang mit der Eisenbahnsicherheit:

1. Sicherheitsbeauftragte und Betriebsleiter von Eisenbahnunternehmen
2. Mitarbeitende des Bundesamtes für Verkehr
3. Mitarbeitende mit sicherheitsrelevanten Funktionen der Infrastrukturbetreiber.
4. Verantwortliche für den sicheren Zustand von Eisenbahnfahrzeugen

Wir erwarten von dieser Fachtagung „Aha-Erlebnisse“, Verbesserungsideen und natürlich eine persönliche Vernetzung der Teilnehmenden. Das Podium ist mit Schlüssel-Persönlichkeiten aus dem Sektor hochkarätig besetzt. Die Fachtagung findet als Präsenzveranstaltung in Basel statt. Die Tagungssprache ist Deutsch.

## VORABEND: MITTWOCH, 28. FEBRUAR 2024

Ab 19:00 **Apéro mit den schon angereisten Referenten – Bar des Basler Volkshauses**

Ab 20:00 **Abendessen – Restaurant des Basler Volkshauses**

## ERSTER TAG: DONNERSTAG, 29. FEBRUAR 2024

Ab 8:15 **Begrüssungskaffee und Registrierung**

09:00 **Eröffnung**  
DR. CHRISTOPH GABRISCH, BAHNVERSTAND, OLTEN

### ERSTER BLOCK: WAS ÄNDERT SICH IM ARBEITSUMFELD DER SICHERHEITSVERANTWORTLICHEN?

09:10 **“Blick in die Werkstatt” – was das Bundesamt für Verkehr derzeit andenkt**  
ROGER SCHÜPFER, LEITENDER AUDITOR EOQ, BUNDESAMT FÜR VERKEHR, ITTIGEN

09:35 **Sicherheit als Design-Kriterium der Organisation**  
MARIO RIVERA, LEITER SICHERHEIT, CYBERSECURITY, QUALITÄT UND UMWELT, SBB PERSONENVERKEHR

10:00 **Die Sicherheit im Güterverkehr – warum die Sicherheitsverantwortung für Güterwagen zunehmend kompliziert wird**  
ANDREAS MACK, LEITER SICHERHEIT & QUALITÄT, SBB CARGO INTERNATIONAL AG, OLTEN

10:20 **Die Haftungsbeziehungen zwischen Fahrzeughaltern, Eisenbahnverkehrsunternehmen und Eisenbahninfrastrukturunternehmen.**  
PROF. RAINER FREISE, EHEM. PRÄSIDENT DES INTERNATIONALEN EISENBAHNTRANSPORTKOMITEES – CIT, BERN

10:40 **Der andere Blick: Eisenbahn und Versicherung – zwei Akteure mit demselben Ziel**  
BRUNO SPICHER, RISK-AGENT GMBH, ILLNAU-EFFRETIKON

11:05 **Fragen aus dem Publikum**  
MODERATION: CHRISTOPH GABRISCH

11:15 **Kaffeepause**

### ZWEITER BLOCK: WIE ERLEBEN VERTRETER VON EVU, INFRASTRUKTUR UND ECM DIE ZUSAMMENARBEIT – WAS LÄUFT GUT UND WAS STÖRT?

11:45 **Bewertung aus Perspektive eines Infrastrukturbetreibers**  
ROLAND MEISTER, LEITER ÜBERWACHUNG SBB INFRASTRUKTUR, BERN

12:10 **Bewertung aus Perspektive einer Güterbahn**  
ROLAND RIEDER, CHIEF SAFETY OFFICER, BLS CARGO, BERN

12:30 **Bewertung aus Perspektive einer «Entity in Charge of Maintenance»**  
THOMAS BÄRLOCHER, LEITER FLOTTE ROLLMATERIAL, SÜDOSTBAHN, ST. GALLEN

12:50 **Fragen aus dem Publikum**

**PODIUM: Ansätze für bessere Zusammenarbeit zwischen EVU, Infrastruktur und ECM**  
TEILNEHMER: REFERENTEN ZWEITER BLOCK  
MODERATION: DR. CHRISTOPH GABRISCH

13:15      **Mittagspause**

**DRITTER BLOCK:  
WECHSEL IN KLEINGRUPPEN**

14:15      **Aufteilen der Teilnehmer in Kleingruppen zu folgenden Themen**

**1. Herausforderungen im Zusammenspiel EVU – ECM – ISB**  
ROLAND MEISTER / ANDREAS MACK

**2. Risikomanagement über Unternehmensgrenzen hinweg – wie lernt der Sektor voneinander?**  
ROGER SCHÜPFER

**3. Sicherheitskultur in der Organisation verankern**  
MARIO RIVERA

15:45      **Kaffee**

16:15      **Rücklauf der Ergebnisse im Plenum**

16:30      **PODIUM: Fazit und Konsequenzen – was nehmen wir von heute mit für unsere Arbeit?**  
TEILNEHMER: ALLE REFERENTEN  
MODERATION: CHRISTOPH GABRISCH

16:55      **Abschluss – Ausblick auf Folgetermin**

17:00      **Ende der Veranstaltung**

---

## Praktische Informationen

---

### Zeit und Ort

Donnerstag, 29. Februar 2024, 09:15 Uhr – 17:00 Uhr  
Basler Volkshaus, Rebgasse 12-14, 4058 Basel, Schweiz

### Übernachtung

Wir haben im Tagungshotel Volkshaus Basel zwei Zimmerkontingente - gültig bis 25. Januar 2024 - reserviert; 9 Cozy Double Rooms zur Einzelnutzung à 179 CHF und 6 Top Floor Double Rooms zur Einzelnutzung à 209 CHF. Frühstück gibt es für weitere 25 CHF. Online-Reservation leider nicht möglich. Telefon: +41 61 690 93 00 oder E-Mail: reservation@volkshaus-basel.ch

### Teilnahmeentgelt

500 CHF pro Person inkl. MwSt.  
620 CHF pro Person inkl. MwSt. und Teilnahme am gemeinsamen Abendessen am Vorabend

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online unter <https://www.bahnverband.ch/veranstaltungen-von-bahnverband/sicherheit-24/>. Anmeldeschluss ist der 23. Februar 2024. Die Teilnehmer-Rechnungen versenden wir erst nach der Veranstaltung.

## Veranstalter

---

### BAHNVERSTAND+

Die 2018 gegründete BahnVerstand GmbH aus Olten will den Schienengüterverkehr in Europa wettbewerbsfähiger machen. Der thematische Schwerpunkt liegt bei der Instandhaltung und dem Einsatz von Güterwagen sowie im Schadenmanagement. Zudem fördert BahnVerstand die unternehmensübergreifende Zusammenarbeit im Sektor durch das Angebot von Praktiker-Tagungen. Weitere Informationen: [www.bahnverband.ch](http://www.bahnverband.ch)

### Medienpartner

